



Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen) – Stand Juli 2020

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Kreis Weimarer Land
vertreten durch Landrätin C. Schmidt-Rose
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Tel.: 03644 540-0
E-Mail: post.landratsamt@wl.thueringen.de

2. Wie erreiche ich die behördliche Datenschutzbeauftragte des o.g. Verantwortlichen?

Kreis Weimarer Land
Behördliche Datenschutzbeauftragte
Dienstszitz: Landratsamt Weimarer Land
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Telefon: 03644/540-139
E-Mail: post.datenschutzbeauftragter@wl.thueringen.de

3. Warum werden meine personenbezogenen Daten erhoben?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der **Kontaktpersonennachverfolgung** im Verdachtsfall einer Covid-19-Erkrankung.

4. Auf welcher Rechtsgrundlage werden meine Daten verarbeitet?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten berufen wir auf Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c DS-GVO i.V. m. § 3 Thüringer Verordnung zur Neuordnung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 und auf § 16 Infektionsschutzgesetz (IfSG), wonach die zuständige Behörde, im Falle des Auftretens einer übertragbaren Krankheit alle notwendigen Maßnahmen zur Abwendung der dem Einzelnen oder der Allgemeinheit drohenden Gefahren treffen darf. Außerdem ist nach § 25 IfSG das zuständige Gesundheitsamt ermächtigt, im Verdachtsfall die erforderlichen Ermittlungen über Art, Ursache, Ansteckungsquelle und Ausbreitung der Krankheit einzuleiten.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist rechtmäßig, da sie erforderlich ist, um andere Personen zu schützen.

5. An wen werden meine personenbezogenen Daten übermittelt?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht weitergegeben. Sie verbleiben ausschließlich beim o.g. Verantwortlichen der Datenverarbeitung.

Nur bei einem Verdachtsfall auf eine Covid-19-Erkrankung werden Ihre personenbezogenen Daten an das zuständige Gesundheitsamt zur Kontaktpersonennachverfolgung und Einleitung weiterer erforderlicher Maßnahmen gegen die Ausbreitung der Krankheit weitergeleitet.

6. Wie lange werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden max. 4 Wochen beim Verantwortlichen gespeichert und danach gelöscht.

7. Welche Rechte habe ich?

Einige Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO)

Beschwerderecht:

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

Widerrufsrecht: Gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO steht Ihnen das Recht zu, Ihre erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Der von Ihnen erklärte Widerruf ändert nichts an der Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

8. Bin ich verpflichtet meine personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Laut Corona-Schutzverordnung des Landes Thüringen sind Einlassbeschränkungen und eine namentliche Registrierung erforderlich. Um dieser Verpflichtung nachzukommen, ist es erforderlich, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten bereitstellen.

9. Erfolgt die Datenverarbeitung mittels einer automatisierten Entscheidung?

Nein.

10. Werden meine personenbezogenen Daten noch für einen anderen Zweck verarbeitet?

Nein. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur zu dem Zweck, für den die Daten erhoben wurden.